

Modulhandbuch

für das Studienfach:

Grundlagenstudium LA (Sekundarschule)

im Lehramt Sekundarschulen

(Modulversionstand vom 05.03.2025)

Inhalt:

Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht	Seite 3
Außerunterrichtliches Pädagogisches Praktikum	Seite 6
Grundlagen der Pädagogischen Psychologie	Seite 9
Kommunikation, Heterogenität und Inklusion (LSQ - Modul)	Seite 12
Lebenswelten und Sozialisation von Kindern und Jugendlichen	Seite 16
Pädagogische Psychologie in Kompetenzbereichen (Modul 2) (für Lehramt)	Seite 18
Schulpraktikum I	Seite 22
Schulpraktikum II	Seite 25
Struktur und Entwicklung von Schule und Unterricht	Seite 28

Modul: Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht

Identifikationsnummer:

SGD.06681.02

Lernziele:

- Kennenlernen relevanter Grundbegriffe und Theorien zum pädagogischen Handeln
- Verständnis der Berufsrolle von Lehrer*innen innerhalb von Schule als gesellschaftlicher und pädagogischer Institution
- Verständnis für die Probleme des Lehrer*innenhandelns in der Spanne von Organisation und Profession
- Verständnis für grundlegende Probleme und Antinomien von Bildungs- und Erziehungsverhältnissen
- kritische Auseinandersetzung mit Möglichkeiten und Grenzen von Machbarkeit
- Verständnis für die politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Kontexte von Schule und Unterricht in ihrem zeitlichen Wandel
- Verständnis für die Eigenlogik unterrichtlicher Kommunikation und Interaktion
- Fähigkeit, Fälle aus dem Bereich von Lehrer*- und Schüler*innenhandeln und Unterricht zu erheben, mehrperspektivisch zu deuten und zu reflektieren
- Entwicklung einer kritisch wissenschaftlichen Haltung in Auseinandersetzung mit theoretischen Perspektiven und empirischen Studien zum Lehrer*innen- und Schüler*innenhandeln

Inhalte:

Grundfragen und zentrale Themen der Schulpädagogik und der Allgemeinen Erziehungswissenschaft entlang von theoretischen Ansätzen und empirischen Studien:

- Bildung, Erziehung und Lernen als gesellschaftliche Verhältnisse und pädagogische Prozesse
- Schule als gesellschaftliche und pädagogische Institution
- Strukturmerkmale von Unterricht und allgemein-didaktische Ansätze
- Unterricht als Interaktionsgeschehen
- Professionelles Handeln von Lehrer*innen in Schule und Unterricht
- Schüler*innen als Akteure in Schule und Unterricht
- Erziehungswissenschaftliche Beobachtung, Analyse und Reflexion von Lehrer*innenhandeln und Unterricht
- Kasuistisch-rekonstruktive Fallarbeit zu ausgewählten Themenbereichen

Verantwortlichkeiten (Stand 15.12.2022):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	JProf. Dr. Doris Wittek

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 14.08.2024):

Abschluss	Studienprogramm	empf.	Modulart	Benotung	Anteil der
		Studien-			Modulnote an
		semester			Abschlussnote
Lehramt	Grundlagenstudium LA	1.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	1. bis 2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2024				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	1.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	1.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2019				
Lehramt Master	Kunst - 120 LP 1. Version	1.	Pflichtmodul	keine	
Gymnasien	2024			Benotung	

Teilnahmevoraussetz	ungen:
---------------------	--------

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

300 Stunden

Leistungspunkte:

10 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in	Semester
		Stunden	
Forschungsseminar 1: Lehrer*innenhandeln	2	30	Wintersemester
und Unterricht			
Eigenlektüre / Hausarbeit	0	30	Wintersemester
Grundlagen der Schulpädagogik	2	30	Wintersemester
Eigenlektüre	0	30	Wintersemester
Beobachtungspraktikum /	0	60	Wintersemester
Beobachtungsprotokolle			
Eigenreflexion / Hausarbeit	0	30	Wintersemester
Forschungsseminar 2: Fälle aus dem	2	30	Sommersemester
Unterricht			
Eigenlektüre / Fallarbeit in Gruppen	0	30	Sommersemester
Individuelle Fallarbeit / Hausarbeit	0	30	Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Hausarbeit	Hausarbeit	Hausarbeit	100 %

Termine für die Modulleistung:

1.Termin: am Ende des laufenden Semesters

1. Wiederholungstermin: bis 2 Monate vor Ende des Folgesemesters

2. Wiederholungstermin: bis zum Ende des Folgesemesters

Modul: Außerunterrichtliches Pädagogisches Praktikum

Identifikationsnummer:

ZLB.03284.08

Lernziele:

- Sensibilisierung für die Heterogenität von Kindern und Jugendlichen und einen konstruktiven Umgang mit Vielfalt
- Distanzierung zum pädagogischen Handeln über teilnehmende Beobachtungen und deren Protokollierung in außerunterrichtlichen pädagogischen Praxisfeldern
- Vertiefung grundlegender Methoden der Praxisforschung
- Ausbau wissenschaftlicher Reflexionskompetenzen und der Fähigkeit zur kritischen Distanzierung gegenüber pädagogischen Alltagstheorien
- Erweiterung der Interpretationskompetenz durch rekonstruktives Arbeiten an Fällen
- Sensibilisierung für konkrete Interaktionsdynamiken und -konstellationen und deren Variabilität

Inhalte:

- Pädagogische Praxis in einem Handlungsfeld, das auf der Grundlage eines Forschungsinteresses selbst ausgewählt wird
- Erziehungswissenschaftliche Beobachtung, Exploration und Reflexion (eigenen) pädagogischen Handelns auf der Grundlage kasuistischer Methoden
- Fallauswertung im Rahmen des AuPP-Forschungsseminars
- Reflexion professioneller Handlungsorientierungen und deren Einflüsse auf den Umgang mit spezifischen pädagogischen Herausforderungen und Anforderungslogiken
- Aufarbeitung des individuellen Forschungsprozesses und seiner Ergebnisse im Rahmen einer schriftlichen Fallanalyse (Modulleistung)

Verantwortlichkeiten (Stand 28.01.2025):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Querschnittseinrichtungen	Zentrum für Lehrerbildung	Tobias Lewek und Sarah Theusch

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 14.08.2024):

Abschluss	Studienprogramm	empf.	Modulart	Benotung	Anteil der
		Studien-			Modulnote an
		semester			Abschlussnote
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	3.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2017				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2024				

Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	3.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	3.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2019				

Obligatorisch:

Modul/e:

- Einführung in die Grundlagen von Pädagogik und Unterricht oder
- Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht

Wünschenswert:

keine

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in	Semester
		Stunden	
AuPP-Vorbereitungsseminar	1	15	Winter- und
			Sommersemester
Praktikum und Fallerhebung	0	60	Winter- und
			Sommersemester
Falldokumentation und Selbststudium	0	20	Winter- und
			Sommersemester

AuPP-Forschungsseminar	2	30	Winter- und
			Sommersemester
Erarbeitung der Modulleistung	0	25	Winter- und
			Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Fallanalyse	Überarbeitung der	Überarbeitung der	100 %
	Fallanalyse	Fallanalyse	

Termine für die Modulleistung:

1.Termin: Ende der Vorlesungszeit

1. Wiederholungstermin: Ende des Semesters

2. Wiederholungstermin: Ende der Vorlesungszeit des Folgesemesters

Hinweise:

Bitte beachten Sie die Hinweise und Vorgaben im Leitfaden für Studierende zum Modul "Außerunterrichtliches Pädagogisches Praktikum (AuPP)". Dort finden Sie alle relevanten Informationen, insbesondere zu den folgenden Themen: organisatorische Aspekte, Vorbereitungsseminar, Praktikumssuche und -durchführung, Forschungsseminar sowie Modulleistung und Prüfungsmodalitäten. Den Leitfaden können Sie auf folgender Internetseite herunterladen: https://www.zlb.uni-halle.de/aupp_dok.

Modul: Grundlagen der Pädagogischen Psychologie

Identifikationsnummer:

PDG.02406.02

Lernziele:

- Wissen über die Psychologie als Wissenschaft sowie über allgemeinpsychologische Grundlagen von Lehr-, Lern- und Entwicklungsprozessen im schulischen Kontext erwerben
- Wissen über entwicklungspsychologische Grundlagen von Lehr-, Lern- und Entwicklungsprozessen in der Schule erwerben
- Wissen über die sozialen Determinanten von Lehr-, Lern- und Entwicklungsprozessen im schulischen Kontext erwerben

Inhalte:

- Gegenstand sowie verschiedene Sichtweisen und Forschungsmethoden der Psychologie psychische Prozesse und Eigenschaften Gesetzmäßigkeiten und Theorien des Lernens und der Motivation
- Grundbegriffe und Methoden der Entwicklungspsychologie Persönlichkeitsentwicklung und Entwicklung psychischer Funktionsbereiche Entwicklungsbesonderheiten im Kindes- und Jugendalter
- Grundbegriffe und Methoden der Sozialpsychologie psychologische Grundlagen des sozialen Handelns
- Schule als soziales System, soziale Prozesse in und zwischen Gruppen

Verantwortlichkeiten (Stand 27.01.2021):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III -	Pädagogik	Prof. Dr. Maja Schachner
Erziehungswissenschaften		

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 14.08.2024):

Abschluss	Studienprogramm	empf.	Modulart	Benotung	Anteil der
		Studien-			Modulnote an
		semester			Abschlussnote
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2. bis 4.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2. bis 4.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2. bis 4.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2017				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2. bis 4.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2. oder 4.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2024				

Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2022				
Bachelor	Erziehungswissenschaft -	2. bis 3.	Pflichtmodul	Benotet	5/135
	180 LP 1. Version 2007				

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Sommersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in	Semester
		Stunden	
1. Vorlesung (Allgemeinpsychologische	2	30	Sommersemester
Grundlagen)			
Selbststudium/ Klausurvorbereitung	0	20	Sommersemester
2. Vorlesung (Entwicklungspsychologie:	2	30	Wintersemester
Kindheit)			
Selbststudium/ Klausurvorbereitung	0	20	Wintersemester
3. Vorlesung (Sozialpsychologie im päd.	2	30	Wintersemester
Feld)			
Selbststudium/ Klausurvorbereitung	0	20	Wintersemester

Studienleistungen:

- Teilnahme an den Vorlesungen

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Nachklausur	mündliche Prüfung oder	100 %
		Klausur	

Termine für die Modulleistung:

1.Termin: in der Regel während des laufenden Semesters

1. Wiederholungstermin: in der Regel bis spätestens 3 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

2. Wiederholungstermin: in der Regel bis spätestens 6 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

Modul: Kommunikation, Heterogenität und Inklusion (LSQ - Modul)

Identifikationsnummer:

ZLB.05479.06

Lernziele:

Teil Kommunikation

- Erwerb der Kompetenz zur Wahrnehmung und Gestaltung des eigenen Sprech- und Körperausdrucks
- Erwerb der Kompetenz zur Reflexion und Professionalisierung des eigenen Kommunikationsverhaltens u. a. in Auswertungsgesprächen, Elterngesprächen und Präsentationen
- Erwerb der Kompetenz zum Gebrauch einer physiologischen, belastungsfähigen und modulationsfähigen Sprechstimme
- Erwerb der Kompetenz zum Umgang mit Feedback im Spannungsfeld zwischen Beraten und Bewerten

Teil Inklusion

- Erwerb von Kenntnissen des aktuellen erziehungswissenschaftlichen Diskurses zu Inklusion und Exklusion in Schule und (Fach-)Unterricht
- Erwerb von Kenntnissen gesellschaftlicher und schuleigener Differenzkategorien sowie damit verbundene Behinderungen der akademischen und sozialen Teilhabe an Schule und Unterricht
- Erwerb von Kenntnissen zu Widersprüchen und Herausforderungen Inklusion in einem separierenden Schulsystem zu gestalten
- Erwerb von Kenntnissen zu Theorien und Konzepten inklusiver Unterrichtsgestaltung und professioneller Kooperationen

Inhalte:

Teil Kommunikation

- theoretische und praktische Grundlagen der Sprech- und Stimmbildung zur Gesunderhaltung der Lehrer*innenstimme
- selbstreflektiertes Stimmtraining
- theoretische und praktische Grundlagen der Kommunikation zur Professionalisierung und Reflexion des eigenen Handlungsrepertoires im Lehrer*innenalltag
- Strategien zur Planung, Durchführung und Auswertung von Präsentationen sowie Rede- und Gesprächssituationen
- Kategorien des individuellen Wirkungsstils und ihre Anwendung im Feedback und bei Videoanalysen

Teil Inklusion

- Inklusion und Exklusion in Schule und Unterricht im aktuellen deutsch- und englischsprachigen Fachdiskurs
- Konstruktion gesellschaftlicher und schuleigener Differenzkategorien, v.a. Leistungsunterscheidungen, in Schule und Unterricht
- separative Schulstrukturen als Barrieren
- Gestaltung inklusiven und kooperativen Unterrichts

Verantwortlichkeiten (Stand 20.07.2022):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Querschnittseinrichtungen	Zentrum für Lehrerbildung	Maria Luise Gebauer (Teil A), Claudia
		Klektau (Teil B)

$Studien programm verwend barkeiten \ (Stand\ 14.08.2024):$

Abschluss	Studienprogramm	empf.	Modulart	Benotung	Anteil der
		Studien-			Modulnote an
T -1	Constitution I A	semester	W. L. L. Cl L. d 1 . 1	1	Abschlussnote
Lehramt Grundschulen	Grundlagenstudium LA	2.	Wahlpflichtmodul		erfolgreicher Abschluss
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version 2007			Benotung	
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version 2013			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	3.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version 2017			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	3.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version 2019			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	3.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version 2024			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Wahlpflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	3.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1. Version 2013			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	3.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1. Version 2019			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Wahlpflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version 2007			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	3.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version 2013			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	3.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version 2019			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Wahlpflichtmodul	keine	erfolgreicher
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version 2007			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version 2013			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version 2019			Benotung	Abschluss
Lehramt	Grundlagenstudium LA	2.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version 2022			Benotung	Abschluss

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

- Einführung in die Grundlagen von Pädagogik und Unterricht
- Einführung in die Grundlagen von Pädagogik und Unterricht LAFö oder
- Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht oder
- Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht LAFö

Es wird empfohlen, das Modul ab dem 3. Studiensemester zu belegen.

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in	Semester
		Stunden	
Seminar zu Modulteil Kommunikation	2	30	Winter- und
			Sommersemester
Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der	0	30	Winter- und
Veranstaltung			Sommersemester
Vorbereitung der Modulprüfung	0	15	Winter- und
Kommunikation			Sommersemester
Vorlesung (für LA Sek und Gym) oder	2	30	Winter- und
Seminar (für LA GS und Fö) zu Modulteil			Sommersemester
Inklusion			
Seminar zu Modulteil Inklusion	2	30	Winter- und
			Sommersemester
Vorbereitung der Modulprüfung Inklusion	0	15	Winter- und
			Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulteilleistungen block 1:

Modulteilleistungen block	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
1			
Teil Kommunikation:	Portfolio / E-Portfolio	Portfolio / E-Portfolio	50 %
Portfolio / E-Portfolio			
Teil Inklusion: Portfolio /	Portfolio / E-Portfolio	Portfolio / E-Portfolio	50 %
E-Portfolio			

Termine für Modulteilleistung Nr. 1:

1.Termin: bis zwei Wochen nach Ende der Vorlesungszeit

1. Wiederholungstermin: zum Semesterende

2. Wiederholungstermin: bis drei Monate nach Semesterende

Termine für Modulteilleistung Nr. 2:

1.Termin: bis zwei Wochen nach Ende der Vorlesungszeit

1. Wiederholungstermin: zum Semesterende

2. Wiederholungstermin: bis drei Monate nach Semesterende

Modul: <u>Lebenswelten und Sozialisation von Kindern und Jugendlichen</u>

Identifikationsnummer:

SGD.06683.02

Lernziele:

- Verständnis der verschiedenen Lebenswelten und Kontexte des Aufwachsens von Kindern und Jugendlichen auch in ihrer historischen Gewordenheit
- Fähigkeit, verschiedene Dimensionen von Heterogenität und Differenz im Kindes- und Jugendalter und deren herrschaftsbezogenen Hierarchisierungen und Homogenisierungen grundlagentheoretisch begründet zu reflektieren und in Bezug setzen zu können
- Verständnis der sozialisatorischen Wirkungen der Institution Schule und pädagogischer Praktiken
- Fähigkeit, vor diesem Hintergrund die Möglichkeiten und Grenzen pädagogischen Handelns zu reflektieren

Inhalte:

Themen und Ansätze der gegenwartsbezogenen wie historischen Kindheits- und Jugendforschung sowie der sozial- und kulturwissenschaftlichen Bildungsforschung (empirische Studien und Theorien zu folgenden Bereichen):

- (schulische) Sozialisation vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Entwicklungen (Modernisierung, Globalisierung, Digitalisierung etc.)
- Entstehung und Wandel von (Bildungs-)Ungleichheit
- Dimensionen von Differenz und Heterogenität (soziale Lage, Gender, Ethnie etc.)
- Lebensbereiche von Kindern und Jugendlichen (Familie, Schule, Peers, Medien etc.)
- Praktiken der sozialen Konstitution pädagogischer Verhältnisse
- exemplarische, eigenständige fallanalytische Zugänge zu einzelnen Themenbereichen

Verantwortlichkeiten (Stand 27.07.2022):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	Prof. Dr. Rolf-Torsten Kramer

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 14.08.2024):

Abschluss	Studienprogramm	empf.	Modulart	Benotung	Anteil der
		Studien-			Modulnote an
		semester			Abschlussnote
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version				relevant
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version				relevant
	2024				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.				relevant
	Version 2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version				relevant
	2019				

Lehramt Master	Kunst - 120 LP 1. Version	2.	Pflichtmodul	Benotet	5/21
Gymnasien	2024				

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in	Semester
		Stunden	
Vorlesung	2	30	Sommersemester
Seminar	2	30	Winter- und
			Sommersemester
Eigenlektüre	0	30	Sommersemester
Eigenlektüre / Hausarbeit	0	60	Winter- und
			Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Hausarbeit	Hausarbeit	Hausarbeit	100 %

Termine für die Modulleistung:

1.Termin: am Ende des laufenden Semesters

1. Wiederholungstermin: bis 2 Monate vor Ende des Folgesemesters

2. Wiederholungstermin: bis zum Ende des Folgesemesters

Modul: Pädagogische Psychologie in Kompetenzbereichen (Modul 2) (für Lehramt)

Identifikationsnummer:

PDG.02910.02

Lernziele:

- Fähigkeiten, das Wissen aus dem Modul 1 anwendungsorientiert zu vertiefen
- Fähigkeiten, psychologisches Wissen über Unterrichten und Erziehen in der Schule in pädagogisches Handeln umsetzen zu können
- Fähigkeiten, psychologisches Wissen in Beurteilungs- und Beratungssituationen in der Schule einsetzen zu können
- Fähigkeiten in der selbständigen Bearbeitung eines wissenschaftlichen Themas und in der selbständigen Erstellung eines wissenschaftlichen Belegs

Inhalte:

- Bedingungen und Mechanismen des Lehrens und Lernens Möglichkeiten der altersgerechten Anleitung und Unterstützung von Lernprozessen
- Psychodiagnostische Methoden und deren Einsatz zur Erreichung von Bildungs- und Erziehungszielen
- Entwicklungs- und Lernprobleme Prävention von Entwicklungs- und Lernproblemen
- Analyse und Modifikation des Sozialverhaltens von Schülern im Schulkontext
- Forschungsansätze der Pädagogischen Psychologie

Verantwortlichkeiten (Stand 05.07.2023):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III -	Pädagogik	Prof. Dr. Pablo Pirnay-Dummer
Erziehungswissenschaften		

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 14.08.2024):

Abschluss	Studienprogramm	empf.	Modulart	Benotung	Anteil der
		Studien-			Modulnote an
		semester			Abschlussnote
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version				relevant
	2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version				relevant
	2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version				relevant
	2017				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version				relevant
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version				relevant
	2024				

Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.				relevant
	Version 2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.				relevant
	Version 2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.				relevant
	Version 2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version				relevant
	2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version				relevant
	2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version				relevant
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version				relevant
	2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version				relevant
	2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version				relevant
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version				relevant
	2022				

Obligatorisch:

Modul/e:

- Grundlagen der Pädagogischen Psychologie

Wünschenswert:

keine

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

300 Stunden

Leistungspunkte:

10 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in	Semester
		Stunden	
1. Seminar: Unterrichten und Erziehen	2	30	Sommersemester
Seminarpräsentation (z.B. Referat)	0	30	Sommersemester
2. Seminar: Beurteilen und Beraten	2	30	Sommersemester
Seminarpräsentation (z.B. Referat)	0	30	Sommersemester
3. Seminar: Forschungsorientierte	2	30	Wintersemester
Vertiefung			
Seminarpräsentation (z.B. Referat)	0	30	Wintersemester
Aktive Teilnahme an der Forschungspraxis	0	30	Wintersemester
in relevanten päd. Bereichen			
Erstellung eines Forschungsbelegs	0	30	Wintersemester
2 Klausuren: Selbststudium, Vorbereitung	0	60	Wintersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulteilleistungen block 1:

Modulteilleistungen block	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
1			
Belegarbeit zur	Überarbeitung des Belegs	neuer Beleg	40 %
forschungsorientierten	im laufenden Semester		
Vertiefung			
Klausur Unterrichten und	Nachklausur	mündliche Prüfung	30 %
Erziehen			
Klausur Beurteilen und	Nachklausur	mündliche Prüfung	30 %
Beraten			

Termine für Modulteilleistung Nr. 1:

1.Termin: in der Regel während des laufenden Semesters

 $1. Wiederholungstermin: \ in \ der \ Regel \ bis \ sp\"{a}testens \ 3 \ Monate \ nach \ Ende \ der \ Vorlesungszeit$

2. Wiederholungstermin: in der Regel bis spätestens 6 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

Termine für Modulteilleistung Nr. 2:

1.Termin: in der Regel während des laufenden Semesters

1. Wiederholungstermin: in der Regel bis spätestens 3 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

2. Wiederholungstermin: in der Regel bis spätestens 6 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

Termine für Modulteilleistung Nr. 3:

1.Termin: in der Regel während des laufenden Semesters

1. Wiederholungstermin: in der Regel bis spätestens 3 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

2. Wiederholungstermin: in der Regel bis spätestens 6 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

Modul: Schulpraktikum I

Identifikationsnummer:

ZLB.03398.03

Lernziele:

- Kenntnis und theoriegeleitete Reflexion der Standards für die Lehrerbildung
- Kenntnis und theoriegeleitete Reflexion der Berufspraxis der entsprechenden Fachlehrerin bzw. des Fachlehrers
- Fähigkeit, Berufsmotivation und Berufswahl zu überprüfen
- Fähigkeit zur Wahrnehmung und Einschätzung von Lehr- und Lernprozessen und Unterrichtsabläufen
- Fähigkeit zur Begründung unterrichtspraxisbezogener Entscheidungen auf der Basis soliden Fachwissens und didaktisch-methodischer Grundlagen
- Fähigkeit zum (exemplarischen) Planen und Gestalten von Fachunterricht, einschließlich angemessener Lernumgebungen
- Fähigkeit zur Analyse und theoriegeleiteter Reflexion eigener Unterrichtstätigkeit und fachrelevanter Lernprozesse auf der Grundlage erziehungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Theorien und Konzepte

Inhalte:

- Das Praktikum wird in zwei Unterrichtsfächern durchgeführt. Die beiden Fächer werden in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander hospitiert und unterrichtet.
- Die Unterrichtsstunden bzw. Unterrichtssequenzen werden auf einem fachlich angemessenen Niveau geplant, durchgeführt, evaluiert und reflektiert.
- Die didaktische Analyse, die Sachanalyse und der Methodeneinsatz werden auf die Lerninhalte bezogen.
- Im Unterricht werden adressatengerechte Kommunikations- und Vermittlungstechniken (z.B. Methoden-, Lehrmittel- und Medieneinsatz) eingesetzt.

Verantwortlichkeiten (Stand 23.01.2025):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Querschnittseinrichtungen	Zentrum für Lehrerbildung	Direktor*in des ZLB

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 16.08.2019):

Abschluss	Studienprogramm	empf.	Modulart	Benotung	Anteil der
		Studien-			Modulnote an
		semester			Abschlussnote
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4. bis 5.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4. bis 5.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4. bis 5.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4. bis 5.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2007				

Lehramt	Grundlagenstudium LA	4. bis 5.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	4. bis 5.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2019				

Obligatorisch:

Modul/e:

- Einführung in die Grundlagen von Pädagogik und Unterricht oder
- Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht

Zusatzangaben:

Schulpraktische Übungen

Wünschenswert:

Basis- bzw. Einführungsmodule der Fachwissenschaft

Dauer:

4 Wochen mindestens

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in	Semester
		Stunden	
Praktikumseinweisung und	0	5	Winter- und
Praktikumsauswertung			Sommersemester
Hospitationen - 1. Unterrichtsfach	0	10	Winter- und
			Sommersemester
Hospitationen - 2. Unterrichtsfach	0	10	Winter- und
			Sommersemester
Unterrichtstätigkeit - 1. Unterrichtsfach	0	10	Winter- und
			Sommersemester
Unterrichtstätigkeit - 2. Unterrichtsfach	0	10	Winter- und
			Sommersemester
Vor- und Nachbereitungen der	0	80	Winter- und
Praktikumstätigkeit			Sommersemester
Erstellen der Praktikumsberichte	0	25	Winter- und
			Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulteilleistungen block 1:

Modulteilleistungen block	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
1			
Praktikumsbericht 1.	Überarbeitung des	Überarbeitung des	50 %
Unterrichtsfach	Praktikumsberichts	Praktikumsberichts	
Praktikumsbericht 2.	Überarbeitung des	Überarbeitung des	50 %
Unterrichtsfach	Praktikumsberichts	Praktikumsberichts	

Termine für Modulteilleistung Nr. 1:

1.Termin: Termin 01 im Wintersemester: Anfang Dezember; Termin 01 im

Sommersemester: Anfang Juni

1. Wiederholungstermin: Termin 02 im Wintersemester: Anfang März; Termin 02 im

Sommersemester: Anfang September

2. Wiederholungstermin: Termin 01 des jeweils folgenden Semesters

Termine für Modulteilleistung Nr. 2:

1.Termin: Termin 01 im Wintersemester: Anfang Dezember; Termin 01 im

Sommersemester: Anfang Juni

1. Wiederholungstermin: Termin 02 im Wintersemester: Anfang März; Termin 02 im

Sommersemester: Anfang September

2. Wiederholungstermin: Termin 01 des jeweils folgenden Semesters

Hinweise:

Das Praktikum wird in der vorlesungsfreien Zeit absolviert. Es muss fristgemäß über das PLASA-Portal (http://www.plasa-portal.de) angemeldet werden. Die Modulleistung wird in der Regel im nächstfolgenden Semester nach dem Praktikum erbracht. Dabei kann frei zwischen den beiden Terminen im Semester (01 oder 02) gewählt werden. Weitere Hinweise finden Sie unter https://www.zlb.uni-halle.de/sp_lag_las/. Beachten Sie insbesondere den Leitfaden zu den Schulpraktika.

Modul: Schulpraktikum II

Identifikationsnummer:

ZLB.03399.03

Lernziele:

- Fähigkeit zur Wahrnehmung und Einschätzung von Lehr- und Lernprozessen und Unterrichtsabläufen
- Fähigkeit zur Begründung unterrichtspraxisbezogener Entscheidungen auf der Basis soliden Fachwissens und didaktisch-methodischer Grundlagen
- Fähigkeit zum (exemplarischen) Planen und Gestalten von Fachunterricht, auch von Unterrichtssequenzen, einschließlich angemessener Lernumgebungen
- Fähigkeit zur Analyse und theoriegeleiteter Reflexion eigener Unterrichtstätigkeit und fachrelevanter Lernprozesse auf der Grundlage erziehungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Theorien und Konzepte

Inhalte:

- Das Praktikum wird in zwei Unterrichtsfächern durchgeführt. Die beiden Fächer werden in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander hospitiert und unterrichtet.
- Die Unterrichtsstunden bzw. Unterrichtssequenzen werden auf einem fachlich angemessenen Niveau geplant, durchgeführt, evaluiert und reflektiert.
- Die didaktische Analyse, die Sachanalyse und der Methodeneinsatz werden auf die Lerninhalte bezogen.
- Im Unterricht werden adressatengerechte Kommunikations- und Vermittlungstechniken (z.B. Methoden-, Lehrmittel- und Medieneinsatz) eingesetzt.

Verantwortlichkeiten (Stand 23.01.2025):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Querschnittseinrichtungen	Zentrum für Lehrerbildung	Direktor*in des ZLB

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 16.08.2019):

Abschluss	Studienprogramm	empf.	Modulart	Benotung	Anteil der
		Studien-			Modulnote an
		semester			Abschlussnote
Lehramt	Grundlagenstudium LA	5.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	5. bis 6.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2013				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	5. bis 6.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.			Benotung	Abschluss
	Version 2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	5.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2007				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	5. bis 6.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2013				

Lehramt	Grundlagenstudium LA	5. bis 6.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2019				

Obligatorisch:

Modul/e:

- Schulpraktikum I

Wünschenswert:

keine

Dauer:

4 Wochen mindestens

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

300 Stunden

Leistungspunkte:

10 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in	Semester
		Stunden	
Praktikumseinweisung und	0	10	Winter- und
Praktikumsauswertung			Sommersemester
Hospitationen - 1. Unterrichtsfach	0	15	Winter- und
			Sommersemester
Hospitationen - 2. Unterrichtsfach	0	15	Winter- und
			Sommersemester
Unterrichtstätigkeit - 1. Unterrichtsfach	0	15	Winter- und
			Sommersemester
Unterrichtstätigkeit - 2. Unterrichtsfach	0	15	Winter- und
			Sommersemester
Vor- und Nachbereitungen der	0	180	Winter- und
Praktikumstätigkeit			Sommersemester
Erstellen der Praktikumsberichte	0	50	Winter- und
			Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulteilleistungen block 1:

Modulteilleistungen block	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
1			
Praktikumsbericht - 1.	Überarbeitung des	Überarbeitung des	50 %
Unterrichtsfach	Praktikumsberichts	Praktikumsberichts	
Praktikumsbericht - 2.	Überarbeitung des	Überarbeitung des	50 %
Unterrichtsfach	Praktikumsberichts	Praktikumsberichts	

Termine für Modulteilleistung Nr. 1:

1.Termin: Termin 01 im Wintersemester: Anfang Dezember; Termin 01 im

Sommersemester: Anfang Juni

1. Wiederholungstermin: Termin 02 im Wintersemester: Anfang März; Termin 02 im

Sommersemester: Anfang September

2. Wiederholungstermin: Termin 01 des jeweils folgenden Semesters

Termine für Modulteilleistung Nr. 2:

1.Termin: Termin 01 im Wintersemester: Anfang Dezember; Termin 01 im

Sommersemester: Anfang Juni

1. Wiederholungstermin: Termin 02 im Wintersemester: Anfang März; Termin 02 im

Sommersemester: Anfang September

2. Wiederholungstermin: Termin 01 des jeweils folgenden Semesters

Hinweise:

Das Praktikum wird in der vorlesungsfreien Zeit absolviert. Es muss fristgemäß über das PLASA-Portal (http://www.plasa-portal.de) angemeldet werden. Die Modulleistung wird in der Regel im nächstfolgenden Semester nach dem Praktikum erbracht. Dabei kann frei zwischen den beiden Terminen im Semester (01 oder 02) gewählt werden. Weitere Hinweise finden Sie unter https://www.zlb.uni-halle.de/sp_lag_las/. Beachten Sie insbesondere den Leitfaden zu den Schulpraktika.

Modul: Struktur und Entwicklung von Schule und Unterricht

Identifikationsnummer:

SGD.06684.04

Lernziele:

- Verständnis für die historische Gewordenheit und gesellschaftliche Prägung der aktuellen Gestalt von Schule und Unterricht
- Konzepte der Schul- und Unterrichtsentwicklung kennen und kritisch reflektieren können
- Bedingtheit und Spielräume pädagogischen und didaktischen Handelns im Rahmen der Institution Schule reflektieren können

Inhalte:

- Überblick über schultheoretische Perspektiven
- historische Genese und Strukturbildungsprozesse des Schulwesens in Deutschland
- sozialgeschichtliche und bildungspolitische Bedingungen von Schule
- das deutsche Schulsystem im internationalen Vergleich
- Kritik der Schule und Gegenentwürfe (Alternativ- und Reformschulkonzepte)
- Konzepte und Strategien der Entwicklung von (Einzel-)Schulen
- Themen und Ansätze der Unterrichtsentwicklung
- eigenständige Erforschung und exemplarische Fallanalysen zu ausgewählten Themen

Verantwortlichkeiten (Stand 27.06.2024):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät III	Schulpädagogik und Grundschuldidaktik	Prof. Dr. Georg Breidenstein

Studienprogrammverwendbarkeiten (Stand 14.08.2024):

Abschluss	Studienprogramm	empf.	Modulart	Benotung	Anteil der
		Studien-			Modulnote an
		semester			Abschlussnote
Lehramt	Grundlagenstudium LA	5.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version				relevant
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	5. bis 6.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Grundschulen	(Grundschule) 1. Version				relevant
	2024				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	5.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Sekundarschulen	(Sekundarschule) 1.				relevant
	Version 2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	5.	Pflichtmodul	Benotet	examens-
Gymnasien	(Gymnasium) 1. Version				relevant
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	5.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2019				
Lehramt	Grundlagenstudium LA	5.	Pflichtmodul	keine	erfolgreicher
Förderschulen	(Förderschule) 1. Version			Benotung	Abschluss
	2022				

Lehramt Master	Kunst - 120 LP 1. Version	3.	Pflichtmodul	Benotet	5/21
Gymnasien	2024				

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht oder Analyse von Lehrer*innenhandeln und Unterricht - LFö

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in	Semester
		Stunden	
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Vor-/Nachbereitung der Vorlesung	0	15	Wintersemester
Vorbereitung auf Klausur oder E-Klausur	0	30	Wintersemester
oder Prüfung OpenBook-Format			
Seminar	2	30	Winter- und
			Sommersemester
Vorbereitung auf das Seminar	0	15	Winter- und
			Sommersemester
Erarbeitung des Studiennachweises	0	30	Winter- und
			Sommersemester

Studienleistungen:

- Fallanalyse oder Essay oder Thesenpapier oder Gruppenarbeiten oder Sitzungsprotokolle oder Diskussionsleitung oder Referat oder Sitzungsmoderation oderMultimediale Produktion/ Projektpräsentation

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur oder E-Klausur	Klausur oder E-Klausur	Klausur oder E-Klausur	100 %
oder Prüfung	oder Prüfung	oder Prüfung	
OpenBook-Format	OpenBook-Format	OpenBook-Format	

Termine für die Modulleistung:

1.Termin: Termin 01: während des laufenden Semesters

1. Wiederholungstermin: Termin 02: bis spätestens 2 Monate nach Ende der Vorlesungszeit

2. Wiederholungstermin: bis zum Ende des folgendes Wintersemesters